

## Prof. Dr. Carsten Wippermann

- ▶ Gründer und Leiter des DELTA-Instituts für Sozial- und Ökologieforschung GmbH in Penzberg
- ▶ Professor für Soziologie an der Katholischen Stiftungshochschule München, Campus Benediktbeuern

Studium der Soziologie, Philosophie und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bamberg (1988-1993) sowie der Theologie an der Philosophisch-theologischen Hochschule der Jesuiten in Frankfurt/Main (1985-1987). Projektleiter in der PULS Markt- und Medienforschung GmbH in Schwaig bei Nürnberg (1989-1993). Gründer und Leiter der ConSens Forschung und Beratung GmbH in Nürnberg (1993-2000). Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Sozialwissenschaftlichen Forschungsstelle der Universität Bamberg in verschiedenen jugend-, familien- und internationalen kultursoziologischen Projekten, z.B. in Südkorea (1995-2000). Von 2000 bis 2010 Direktor der Abteilung Sozialforschung bei der Sinus Sociovision GmbH in Heidelberg.

Dr. Carsten Wippermann ist seit 2010 Professor für Soziologie an der Katholischen Stiftungshochschule München, Abteilung Benediktbeuern (KSH) mit den Schwerpunkten Methoden der empirischen Sozialforschung, Lebenswelten und soziale Milieus, soziologische Theorien (insb. Modernisierungstheorien und Kulturtheorien), soziale Ungleichheit, Organisationslehre, Geschlecht als soziale Kategorie im Wandel, Geschlechtergerechtigkeit, Soziologie der (Alltags-)Ästhetik.

Im Jahr 2010 Gründer und seitdem Leiter der „DELTA-Institut für Sozial- und Ökologieforschung GmbH“ mit Sitz in Penzberg. Forschungsschwerpunkt des sozialwissenschaftlichen Instituts sind der soziale Wandel sowie die Lebenswelten der Menschen. Prominent ist das Gesellschaftsmodell der DELTA-Milieus®. Prof. Wippermann hat eine Vielzahl von Untersuchungen veröffentlicht zu den Themen Wertewandel und Lebensstile, Rollenwandel und Gleichstellung von Frauen und Männern, Generationenwandel, Bildung, Erziehungsziele und Erziehungsstile, Gesundheitsbewusstsein und Gesundheitsverhalten, Umwelteinstellungen, Ernährungseinstellungen und -verhalten, politische Orientierung und Parteipräferenzen, religiöse und kirchliche Orientierungen, Eltern und Schule, Erzieherinnen und Erzieher in Kitas, gewollte und ungewollte Kinderlosigkeit, Sexismus im Alltag, Gewaltwahrnehmungen und Gewaltprävention u.a.

Prof. Wippermann war von 2015 bis 2017 Mitglied der Sachverständigenkommission für den Zweiten Gleichstellungsberichts der Bundesregierung. 2022 ist er berufen in den Stiftungsbeirat der Bundesstiftung Gleichstellung.